

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL



48. Jahrgang

SAMSTAG, den 26. November 2022

Nummer 24 / Woche 47

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper
Social-Media:
unserort.de/wiehl



Millionenförderung für Walter-Lück-Sportanlage



Foto: Christian Melzer

Mats Heitmann und Felix David, U-7-Kicker beim FV Wiehl,
hatten für NRW-Bauministerin Ina Scharrenbach als Dank Wimpel
und Fanschal dabei. Mit ihnen freuten sich (v. l.): Bürgermeister Ulrich Stückler,
Bodo Löttgen MdL und FV-Vorsitzender Christian Will.

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH | Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



Energie sparen

www.aggerenergie.de/energiehaus



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region

Millionenförderung stärkt Walter-Lück-Sportanlage

„Es lohnt sich immer, wenn ich nach Wiehl komme“, sagte NRW-Bauministerin Ina Scharrenbach augenzwinkernd. Bei ihrem Besuch gestern hatte sie einen Förderbescheid über 1,22 Millionen Euro dabei - zur Erweiterung der Walter-Lück-Sportanlage.

Entsprechend groß war die Freude seitens Bürgermeister Ulrich Stückler bei der Veranstaltung im Bielsteiner Burghaus. „Das ist auch ein Bescheid der Wertschätzung des Ehrenamts“, äußerte er. Denn der FV Wiehl, Hauptnutzer der Sportanlage, „macht viel, das über den Sport hinausgeht“. So wies der Bürgermeister auf das Engagement des Vereins in Sachen Förderung von Kindern und Jugendlichen hin. Zwei der jungen Aktiven überreichten gemeinsam mit dem FV-Vorsitzenden Christian Will einen Fanschal und den Vereinswimpel an Ina Scharrenbach: Mats Heitmann und Felix David spielen in der U7 des FV Wiehl. Ulrich Stückler hatte eine prall gefüllte Tüte dabei als Gastgeschenk für die Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen. Darin steckten ein Handtuch mit Wiehl-Logo, ein Jubiläums-T-Shirt und eine Trinkflasche. Zudem gab's eine Brotdose - für die Wegzehrung während langer Dienstfahrten.

Die Stadt Wiehl habe doppelt Glück gehabt mit dem Bescheid, sagte die Ministerin. Zum einen, weil der Investitionsplatz noch einmal aufgelegt worden sei,

nachdem dieser Fördertopf im Vorjahr 14-fach überzeichnet gewesen war. Zum anderen, weil sie der oberbergische Landtagsabgeordnete Bodo Löttgen daran erinnert habe, Wiehl zu berücksichtigen. „Ende gut, alles gut“, kommentierte Löttgen die Geschichte. Auch er nahm an der kleinen Festveranstaltung im Burghaus teil, ebenso wie die Spalte des Kreissportbundes Oberberg mit dem Vorsitzenden Hagen Jobi und der Geschäftsführerin Anja Lepperhoff. Ihnen und den weiteren Gästen aus Lokalpolitik, Stadtverwaltung und Wiehler Sport präsentierte Bürgermeister Ulrich Stückler per Beamer einen Drohnenflug über das Wiehler Zentrum: vom Rathaus bis zur Walter-Lück-Sportanlage. Dort soll nach Möglichkeit bereits im Frühjahr 2023 mit dem Bau begonnen werden. Vorgesehen sind zwei neue Anbauten rechts und links an die Tribüne. Dort entstehen zusätzliche Räume, die künftig weitere Möglichkeiten zur Nutzung der Sportanlage bereit halten. So sieht das Ausbaukonzept großzügige, moderne Besprechungs- und Vereinsräume vor - inklusive Thekenbereich, der nicht nur die Versorgung mit Getränken sicherstellt, sondern ebenso Gelegenheiten schafft für ein reges Vereinsleben des FV Wiehl. Auf diese Weise entsteht so etwas wie eine „gute Stube“ des Vereins.

Zudem gewinnt die Einrichtung an Barrierefreiheit: In einem der neuen Gebäudeteile ist der Einbau



Schlaf- und Matratzenberatung / verkauf nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570
www.bettenhoffmann.de · info@bettenhoffmann.de



An dem kleinen Festakt im Bielsteiner Burghaus nahmen Vertreterinnen und Vertreter aus Sport, Lokalpolitik und Verwaltung teil.
Fotos: Christian Melzer

eines Aufzugs berücksichtigt. Darüber hinaus spielen bei dem Projekt energetische Gesichtspunkte eine Rolle: Mit der baulichen Verbindung durch den Anbau an die Tribüne muss künftig nur noch ein Bauwerk geheizt und gewartet werden. Somit sollen auch die Folgekosten künftig sinken. Die Sanierung der vorhandenen Duschen und Umkleideräume ist zwischenzeitlich aus eigenen Mitteln der Stadt Wiehl finanziert worden. Alle Baumaß-

nahmen sind mit dem Verein abgestimmt und werden von dort unterstützt.

Die genaue Fördersumme von 1.220.737 Euro stammt aus dem Investitionsplatz zur Förderung von Sportstätten NRW 2022. Der Betrag umfasst 90 Prozent der förderfähigen Gesamtkosten. Bei der Stadt Wiehl verbleibt ein Eigenanteil von knapp 136.000 Euro. Die Fertigstellung der erweiterten Walter-Lück-Sportanlage ist derzeit für den Frühling 2024 geplant.



Aus den Händen der Ministerin empfing Bürgermeister Ulrich Stückler den Förderbescheid.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Ruppichteroth

Für einen Handwerker suchen wir ein kleines renovierungsbedürftiges EFH zur individuellen Gestaltung, Wfl. ab 100 m² und mind. 3 Zimmern.
Preis bis ca. 240.000,- €

Nümbrecht

Für eine solvente kleine Familie suchen wir ein gepfl. EFH mit 4 Zimmern und guter Anbindung an den Schulverkehr, auch renovierungsbedürftig.
Preis bis ca. 380.000,- €

Wert-Analyse

Auf unserer Homepage können Sie **kostenlos und unverbindlich** eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!

Waldböhl

Für ein zukünftiges Rentner-Ehepaar suchen wir ein möglichst barrierefreies EFH als Altersruhesitz, idealerw. mit kl. pflegeleichtem Garten und Garage.
Preis bis ca. 280.000,- €

www.bender-immobilien.de 0 22 91 / 9 17 49 00

Lesung mit Amelie Fried zum Anti-Gewalt-Tag

Am 25. November sind auch in diesem Jahr wieder die blauen Fahnen als Zeichen gegen Gewalt an Frauen vor den Rathäusern gehisst worden. Die Menschenrechtsorganisation „Terre des Femmes“ hat diese Aktion 2001 ins Leben gerufen. Auch die Gleichstellungsbeauftragten der Städte Wiehl und Gummersbach, Martina Kalkum und Nina Sommer, beteiligen sich in diesem Jahr mit Aktionen, die gleichzeitig in Gedenken an all die weiblichen Opfer stattfinden.

Noch immer sind die Zahlen erschreckend. Alle zweieinhalb Tage wird in Deutschland eine Frau vom ihrem (Ex-)Partner getötet. Jede Stunde werden etwa 13 Frauen Opfer von Gewalt in

der eigenen Beziehung. 2020 wurden mehr als 146.000 Fälle von häuslicher Gewalt gemeldet, 80 Prozent davon waren Frauen. Die Dunkelziffer dürfte deutlich höher ausfallen.

Gewalt gegen Frauen wird oft geleugnet, bagatellisiert und/oder nicht ernst genommen. Aus Scham schweigen viele Frauen. Auch wenn die Erfahrung deutliche Spuren hinterlässt - an Körper und Seele. Häusliche Gewalt betrifft alle, direkt oder indirekt, und darf keine Privatsache sein. Das eigene Zuhause ist für viele Frauen immer noch der gefährlichste Ort. Aber wie können wir helfen? Hinsehen. Hören. Ansprechen. Deeskalieren. Unterstützung anbieten!

Die Gleichstellungsbeauftragten

sind bereit. Sie haben ein offenes Ohr, vermitteln, klären auf und: arbeiten unter strengster Einhaltung der Vertraulichkeit. Gemeinsam agieren sie gegen Gewalt an Frauen!

Einen Teil ihrer Arbeit bildet das Forum XXelle, eine Veranstaltungsreihe, die von den Gleichstellungsbeauftragten der Städte Wiehl und Gummersbach initiiert und gestaltet wird. Zum Anti-Gewalt-Tag steht eine Lesung auf dem Programm, die in Kooperation mit der Buchhandlung Hansen & Kröger stattfindet: Fernsehmoderatorin und Bestsellerautorin Amelie Fried liest am 30. November aus „Die Spur des Schweigens“.

Die Geschichte: Journalistin Julia schlägt sich mühsam als freie

Schreiberin durch und träumt von der großen, investigativen Story. Sie erhält einen Hinweis auf mögliche sexuelle Übergriffe in einem renommierten Forschungsinstitut. Der Me-too-Debatte überdrüssig, geht sie dem Verdacht nur halbherzig nach. Als sich aber die erste Betroffene bei ihr meldet und Julia den attraktiven Hauptverdächtigen kennenlernt, ist ihr Reporterinnen-Instinkt geweckt. Sie stößt auf ein gefährliches Gemisch aus Machtmisbrauch, Schweigen und Vertuschung.

Termin: Mittwoch, 30. November 2022, 19:00 bis 20:30 Uhr
(Einlass: 18:30 Uhr)

Ort: Forum der Volksbank Oberberg, Wiehl, Bahnhofstraße 3

Der Eintritt ist frei.

OASE-Veranstaltungen

Anmeldungen und weitere Informationen bei der OASe der Stadt Wiehl, Homburger Str. 7, 51674 Wiehl.

Tel.: 02262 6928876 und 6928507, Fax: 02262 6918918
Internet: www.wiehl.de, E-Mail: oase@wiehl.de

Alle Veranstaltungen finden in Abhängigkeit der Corona-Infektionen statt. Bitte beachten Sie die Meldungen in der Lokal-Presse.

Essen - 12 Uhr mittags in Wiehl - Gefördert durch die Wiehler Sozialstiftung,

Kosten: 6,- € (inkl. Getränke), Anmeldung erforderlich

Jeden Dienstag im Clubraum der Johanniter (Kostenloser Fahrdienst, Anmeldung erforderlich):

29.11.22: - Panneschieven

- Rotweinkuchen

06.12.22: - Hähnchen-Tortellini-Topf

- Muffins

Jeden Mittwoch im OASe-Treff Wiehl:

30.11.22: - Schweinefilet auf Bohnengemüse, Kartoffeln

- Herrencreme

07.12.22: - Entenbrust, Klöße und Rotkohl

- Zimtcreme mit Orangenspalten

30.11.22, 14:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Doppelkopf

30.11.22, 15:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

„ZeiTräume mit Kindern“ (offenes Treffen) - Vorlesen, spielen, rausgehen, reden, Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung.....

Wenn Sie Zeit mit Kindern verbringen möchten, sind Sie willkommen!

30.11.22, 14:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Nähen - Ehrenamtliche Helferinnen übernehmen kostenlos Ihre Kleinstnäharbeiten.

(Anmeldung erforderlich)

05.12.22, 14:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Trauercafé - Ein Angebot der OASe

der Stadt Wiehl und dem Malteser Trauerzentrum Oberberg.

Leitung: Evelin Bottenberg

(Anmeldung erwünscht!)

„Café Else“ in Oberwiehl mit Kaffee und Kuchen

05.12.22, 14:30 Uhr, Kegelbahn, Im Kamp 16:

Adventfeier mit Jürgen Scholz an der Gitarre

Bitte Gedichte und Geschichten zum Vorlesen mitbringen.

05.12.22, 16 Uhr, ev. Gemeindehaus Drabenderhöhe:

Creativ-Café - Jeder kann sein eigenes Handarbeitsmaterial mitbringen oder kann mit gespendetem Material für gemeinnützige Projekte arbeiten.

Kontakt:

Adelheid Hann

(015229262686),

Elke Hihn (015125613982)

07.12.22, 15 bis 17.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Drabenderhöhe:

Gesellschaftsspiele für Jung und Alt (Mensch ärgere dich nicht, Skat, Dame usw.), **Anmeldung**

erwünscht: Jürgen Brandsch-Böhm 02262/1017, oder brandsch-boehm@gmx.de

07.12.22, 15 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Gesellschaftsspiele (Mensch ärgere dich nicht, Halma, Dame u.a.)

08.12.22, 10 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Offene Redaktionssitzung der „Info-OASe“ für die Ausgabe März bis Mai 23. Interessierte, die mitarbeiten möchten, sind erwünscht! **(Anmeldung erforderlich!)**

08.12.22, 15 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Kreativ-Treff mit Ellen Keller: Kartenherstellung, Nähen, Stricken und Häkeln, Schmuckherstellung, basteln..... und und und.

Ideen und Wünsche werden gerne berücksichtigt.

Gerne dürfen Sie Ihr Material mitbringen und damit arbeiten! Bei Interesse kann auch ein Spinnkurs angeboten werden.

Ende: Informationen aus der Stadt Wiehl



Ausgezeichnet sehen: Was dieser Optiker anders macht.

Augenoptik Potthof begeistert als Experte für biometrische Brillengläser* von Rodenstock.

Bei Augenoptik Potthof ist Ihr gutes Sehen in besten Händen: Das Team von Augenoptik Potthof hat sich für 2023 die begehrte Auszeichnung „Experte für biometrische Brillengläser“ gesichert, die Rodenstock für technische Ausstattung und Know-how auf höchstem Niveau vergibt. Hier bekommen Sie Brillen in einzigartiger Qualität: mit B.I.G. EXACT™ – biometrisch exakten Brillengläsern von Rodenstock.

Exaktes Sehen ist Expertensache

„Die Auszeichnung bestätigt unseren Anspruch: Ihr perfektes Sehen“ freut

sich das Team von Augenoptik Potthof und ergänzt „Deshalb begeistert uns auch B.I.G. EXACT™ – weil die Gläser exakt für Ihre Augen gemacht sind.“ Der Vorteil? „Ihre Augen bewegen sich täglich bis zu 250.000 Mal. Mit B.I.G. EXACT™ genießen Sie bei jedem einzelnen Blick schärfste, kontrastreichste Sicht. Jetzt an den dämmrigen Herbsttagen macht sich das ganz besonders bemerkbar.“

Besser Sehen in der Dämmerung

Möglich wird die beeindruckende Präzision, weil Augenoptik Potthof mit dem DNEye®

Scanner von Rodenstock von jedem Auge tausende Datenpunkte erfasst. Sie fließen direkt in die Brillenglasproduktion ein: Die Gläser werden so berechnet, dass sie auf den Mikrometer genau zum individuellen Auge passen.

Ein exaktes biometrisches Augenmodell

Wer wie Josef H. biometrische Brillengläser trägt, ist überzeugt: „Wohin ich auch schaue, ich sehe schärfer als je zuvor – jeder sollte das ausprobieren!“

Augenoptik Potthof teilt die Begeisterung: „Ob Einstärken-, Gleitsicht-, oder Ar-

beitsplatzbrille: Die biometrische Präzision ist für mich unübertroffen – einfach die besten Brillengläser, die ich kenne.“

Wer B.I.G. EXACT™ selbst erleben will, bekommt bei Augenoptik Potthof jetzt 50 Euro Preisvorteil auf biometrisch exakte Brillengläser.

* siehe www.rodenstock.de/experte

R
RODENSTOCK
Weil jedes Auge einzigartig ist

Jetzt verlängert bis 31.12.2022

50 € GUTSCHEIN FÜR BIOMETRISCH EXAKTE BRILLENLÄSER VON RODENSTOCK

Es lohnt sich für Sie, auf biometrisch exakte Brillengläser von Rodenstock umzusteigen. Zum einen sehen Sie schärfer als je zuvor. Zum anderen zahlt es sich aus, denn Sie sparen jetzt 50 Euro auf Ihre neuen biometrisch exakten Brillengläser.

Nähre Informationen in Ihrem Geschäft oder unter 02263 - 901444. Einlösbar beim Kauf von biometrisch exakten Brillengläsern von Rodenstock. Nicht mit anderen Rabatten und Gutscheinen kombinierbar.

IM STIL DER ZEIT

POTTHOF.

AUGENOPTIK · UHREN · SCHMUCK

Märkische Str. 21 • 51766 Engelskirchen
Tel.: 02263/901444
kontakt@potthof-engelskirchen.de
www.potthof-engelskirchen.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 10:00 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 13:00 Uhr

BESINNLICHE ADVENTSZEIT

Upcycling-Adventskalender

Ein Adventskalender gehört einfach zur Vorweihnachtszeit dazu. Es gibt sie in den unterschiedlichsten Formen. Egal, ob klassisch mit Schokolade gefüllt, mit Sprüchen oder auch mit Beauty-Artikeln - hier ist für jeden etwas dabei. Man kann einen Adventskalender natürlich auch selber anfertigen und zwar aus Material, dass die meisten bereits Zuhause haben.

Für den Upcycling-Adventskalender benötigt man:

- alte Zeitungen/Zeitschriften/ Werbeprospekte
- Stifte oder Aufkleber mit Zahlen
- einen Holzring (alternativ einen alten Kleiderbügel)
- Geschenkeband
- Schere
- Lineal
- Bleistift
- Klebeband
- 24 kleine Geschenke/Süßigkeiten
- optional: Dekostempel, Aufkleber, weiteres Dekomaterial

Zunächst werden mithilfe des Lineals 24 Quadrate (doppelt so



groß wie das anschließende Paket sein soll) auf die Zeitungen aufgemalt und ausgeschnitten. Dann können die Adventsüberraschungen eingepackt und die Päckchen mit unterschiedlich langen Geschenkebändern umwickelt werden. Nun können die Pakete mit verschiedenen Nummern, aber auch Stickern, Stempelmotiven usw. verziert werden. Die Bänder werden nun an einem Holzring oder an einem Kleiderbügel befestigt. Und schon kann der individuelle Adventskalender aufgehängt werden.

Alternative Geschenkverpackungen



Seien wir mal ehrlich: Geschenke unterm Weihnachtsbaum sind doch etwas Schönes. Und wenn sie dann auch noch liebevoll verpackt sind, macht das Ganze noch mehr Spaß. Aber Geschenkpapier verursacht auch viel Müll. Hier sind ein paar Alternativen, mit denen Geschenke individuell und nachhaltig verpackt werden können:

Geschirrtücher

Kleinere Präsente wie Bücher oder Parfum lassen sich sehr einfach in schöne Geschirrtücher einpacken. Eine schicke Schleife drum und fertig ist das Paket. Und Geschirrtücher kann man doch immer wieder gebrauchen.

Ein Tipp: So etwas gibt es für kleines Geld auch mit schönen Weihnachtsmotiven. Bei sehr kleinen Geschenken funktioniert das auch mit Gästehandtüchern.

Gläser und Dosen

Löslicher Kaffee, Tee oder andere Lebensmittel bekommt man oft in Gläsern oder auch in

wiederverschließbaren Dosen. Statt die Verpackungen am Ende wegzuschmeißen, können sie mit wenigen Handgriffen zu schicken Geschenkpapieralternativen werden. Einfach die Banderole entfernen (geht am besten mit einem Föhn). Dann kann das Behältnis entweder bunt bemalt oder mit Bändern, Tannenzweigen oder anderen Kleinigkeiten verziert werden.

Stoffreste

Wer gerne näht, hat immer ein paar Stoffreste übrig, die man zum Verpacken nutzen kann. Daraus lassen sich mit wenigen Stichen kleine Stoffbeutel nähen. Hinterher können die Täschchen zur Aufbewahrung von Kleinkram verwendet werden.

Prospekte und Zeitungen

Alte Zeitungen oder bunte Werbeprospekte muss man nicht wegwerfen, sondern kann sie zum Einpacken einfach weiterverwenden.

HEIMAT-JOKER®

Dein Gutschein für Oberberg

heimat-joker.de

Das ideale Weihnachtsgeschenk

Logos of sponsors: Volksbank Oberberg eG, AggerEnergie, Sparkasse Gummersbach, gm erleben agentur



BESINNLICHE ADVENTSZEIT

Advent im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Weihnachtliche Atmosphäre in den Museumsgebäuden



Bei „Advent im Museum“ bieten über 60 Ausstellerinnen und Aussteller ihre Erzeugnisse an. Foto: Sabine König

Am 11. Dezember 2022, dem dritten Advent, lädt das **LVR-Freilichtmuseum Lindlar** von 10 bis 18 Uhr zu „Advent im Museum“ ein. Die historischen Stuben im Museum sind weihnachtlich dekoriert und veranschaulichen den Wandel des Weihnachtsfestes zwischen 1800 und 1960. Bekannte Weihnachtslieder und flackernde Laternen am Wegesrand versetzen das winterliche Museumsgelände in

eine besinnliche Stimmung. In den historischen Gebäuden präsentieren rund 40 Ausstellende handgefertigte Erzeugnisse wie edle Keramik, hochwertigen Schmuck und handgesiederte Seife. Köstlichkeiten wie Fruchtaufstriche, Honigprodukte und Weihnachtsgebäck versüßen die Adventszeit. Individuelle Deko-Stücke aus Filz, Glas und Holz schmücken jeden Weihnachtstisch. In den Werkstätten wird



Weihnachten in Kriegszeiten und unter dem Nationalsozialismus im Forsthaus Broichen Foto: Lea Bethmann, LVR-ZMB

gearbeitet wie früher: Der Bäcker bietet Bergischen Stollen an, die Hauswirtschafterinnen lassen sich beim weihnachtlichen Kochen über die Schulter schauen und Bandweber, Glasbläser, Sattler, Schmied und Seiler zeigen ihre alten Handwerke. Außerdem sind Märchenerzählerinnen, Papirniks Papiertheater und der Nikolaus zu Gast. Nach einem Spaziergang wärmen heißer Glühwein oder Kinderpunsch wieder auf. Für das leibliche Wohl gibt es Leckeres vom Grill, herzhafte Flammkuchen, frisch zubereitete Waffeln und geröstete Mandeln. Als besonderes Erlebnis setzt

der Museumsförderverein zum letzten Mal in diesem Jahr die Feldbahn in Bewegung. Das Nordtor des Museums ist geöffnet. Bei guter Witterung steht auch der Nordparkplatz zur Verfügung.

**Advent im
LVR-Freilichtmuseum Lindlar**

Termin: Sonntag, 11. Dezember 2022, 10 bis 18 Uhr

Eintritt: Erwachsene 9,00 Euro; Kinder unter 18 Jahren frei

Ort: Museumsgelände in Lindlar-Steinscheid, Heiligenhoven 16a

Information: 02266 471920
www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de



Auch der Schmied zeigt sein Können bei „Advent im Museum“. Foto: Dominik Schmitz, LVR-ZMB

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Advent im Museum

10 bis 18 Uhr

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

11. Dezember

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

LVR

Qualität für Menschen

Gedenken am Volkstrauertag

An mehreren Orten im Wiehler Stadtgebiet haben zum Volkstrauertag am 13. November Gedenkveranstaltungen stattgefunden. Bürgermeister Ulrich Stücker erinnerte in Bielstein an das Leid früherer Generationen und schlug den Bogen hin zum Krieg in der Ukraine heute. Sowohl er als auch die evangelische Pfarrerin Silke Molnár griffen die Themen in teils sehr persönlichen Ansprachen auf. In ihren Beiträgen gingen sie auf den Zweiten Weltkrieg ein und blickten zurück auf die Schrecken des Kriegs und der Gefangenschaft von Großvätern und Vätern, die seelischen Folgen und bleibenden Lebenseinstellungen. Aus der Geschichte ging der Blick dann in die Gegenwart auf die Schlachtfelder in der Ukraine. Für Pfarrerin Silke Molnár war klar: Gott versteckt sich nicht, sondern ist allgegenwärtig in der täglichen Barmherzigkeit unzähliger Initiativen und den persönlichen Hilfen. Mit Bürgermeister Ulrich Stücker



Schülerinnen und Schüler der TOB bereicherten die Gedenkveranstaltung mit ihrem Beitrag, Pfarrerin Silke Molnár und Bürgermeister Ulrich Stücker (v. r.) hielten die Ansprachen. Foto: Christian Melzer

war sie sich einig, dass man angesichts der täglichen Gewalt nicht resignieren darf und das Mahnen und Gedenken der

Vergangenheit nicht als vergebens empfinden. Dem Bösen in der Welt jeden Tag mit Nächstenliebe und Engagement für Freiheit und Frieden entgegenzutreten beginne bereits bei vermeintlichen Kleinigkeiten des Alltags. Der Heimatverein Bielstein konnte bei der Gedenkfeier am Ehrenmal Vertreter und Mitglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Oberbantenberg-Bielstein, der Stadt Wiehl, der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr, den Bielsteiner Männerchor sowie den Posaunenchor Mühlen-Drabenderhöhe begrüßen.

Zur großen Freude aller trugen auch Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 der TOB Sekundarschule Bielstein zu der Feier bei

und legten Blumen nieder. Weitere Gedenkfeiern zum Volkstrauertag fanden in Drabenderhöhe, Hillerscheid, Marienhagen, Oberwiehl, Weiershagen und Wiehl statt. Auch dort spielten die aktuellen Ereignisse in der Ukraine in den Reden eine Rolle. Musikalische Beiträge durch Gesangvereine, Posaunenchöre und weitere Musikensembles verliehen den Veranstaltungen einen festlichen Rahmen. Vielfach legten Abordnungen der freiwilligen Feuerwehren Kränze an den Gedenkstätten nieder. In diesem Jahr zeigte sich allen besonders, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist und es eine immerwährende Aufgabe bleibt, Krieg und Hass entgegenzutreten.



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!
Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER



JETZT
entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.



**Metallbau
Altwicker**

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de
Fenster Türen Fassaden Lichträcher Wintergärten Markisen Jalousien



Medikamente sicher einnehmen

Wechselwirkungen vermeiden

Ob Schmerztabletten, Mittel gegen Sodbrennen oder gegen Bluthochdruck: Rund 25 Prozent der Bundesbürger haben im Jahr 2021 regelmäßig drei oder mehr Medikamente eingenommen. Die Einnahme unterschiedlicher Arzneimittel kann jedoch zu Wechselwirkungen führen: „Die Wirkung einzelner Medikamente kann sich verstärken oder so abschwächen, dass sie unwirksam werden“, sagt Dr. Johannes Schenkel, ärztlicher Leiter der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD).

Insbesondere ältere Menschen oder Personen mit einer chronischen Erkrankung sind häufig auf die Einnahme mehrerer Medikamente angewiesen. „Wechselwirkungen können dabei sowohl bei ärztlich verordneten Medikamenten als auch bei Arzneimitteln auftreten, die ohne Rezept in der Apotheke erhältlich sind“, sagt Dr. Schenkel. Beispielsweise können bestimmte Schmerzmittel die Wirkung von Medikamenten verstärken, welche die Blutgerinnung hemmen sollen. Mittel gegen Sodbrennen können wiederum die Wirkung von Antibiotika verringern.

Arzt oder Apotheker können helfen

Vor der Einnahme eines neuen Medikamentes sollten Sie Ihren Arzt oder Apotheker nach möglichen Wechselwirkungen



Apothekerin hilft einem älteren Kunden. Foto: Cecilie Arcurs/gettyimages.com/akz-o

fragen. Informieren Sie ihn darüber, welche anderen Arzneimittel Sie einnehmen. Besteht die Gefahr von Wechselwirkungen, können Sie gemeinsam Lösungen finden. Manchmal reicht es aus, bestimmte Blutwerte im Blick zu behalten. „In anderen Fällen kann die gleichzeitige Einnahme von Medikamenten jedoch gefährlich sein. Der Arzt oder Apotheker wird dann nach geeigneten Alternativen suchen.“ Sie haben Fragen zum Thema Wechselwirkungen? Die UPD berät Sie

professionell und kostenfrei unter 0800/011 77 22 sowie unter www.patientenberatung.de.

Fragen Sie nach einem Medikationsplan

Im Alltag ist es nicht immer einfach, den Überblick über die richtige Einnahme mehrerer Medikamente zu behalten. Gesetzlich Versicherte haben ab drei verordneten Medikamenten daher Anspruch auf einen bundeseinheitlichen Medikationsplan, der als Erinnerungs-

stütze dienen kann. „Der Plan enthält alle wichtigen Informationen, die Sie für eine sichere Anwendung benötigen“, erklärt Dr. Schenkel. Patienten können ihn in ihrer Arztpaxis ausstellen und in der Apotheke oder anderen Praxen ergänzen lassen. Zudem kann ein Medikationsplan auf der elektronischen Patientenakte gespeichert werden. „So besteht auch die Chance, Wechselwirkungen leichter zu erkennen und entsprechend zu reagieren.“ (akz-o)

Hörgeräte machen Glücklich!

...und sorgen für mehr als gutes Hörvermögen!

Positive Wirkung der Hörgeräte auf...

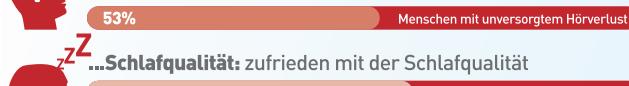
...körperliche Belastung: körperlich erschöpft am Abend



...mentale Belastung: mental erschöpft am Abend



...Schlafqualität: zufrieden mit der Schlafqualität



Termin-Hotline:

Tel. 02263 - 9697133

Quelle: EHIMA, EuroTrak Studie 2009



Hörgerätekunst
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgerätekunst Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
www.hoergeraete-brungs.de

Karnevalsverein Bielstein 1985 e.V. startet in die närrische Session

Am 5. November fiel der Startschuß für den Karnevalsverein Bielstein 1985 e.V. pünktlich um 11.11 Uhr in diesem Jahr am Rathausplatz in Wiehl. Viele befreundete Vereine waren bei Sonnenschein nach Wiehl gekommen und begrüßten zusammen mit den Vereinsmitgliedern des KVB das designierte Dreigestirn. Angeführt von dem Blasorchester Siebenbürgen-Drabenderhöhe betrat das designierte Dreigestirn (Zweigestirn) mit Pauken und Trompeten den Rathausplatz. Leider konnte die Jungfrau Helmire (Helmut Mangesius) aufgrund einer Corona-Erkrankung nicht zur Sessionseröffnung kommen. Er wurde aber hervorragend von seinem Schwiegervater Daniel Theil

vertreten. Mit einem selbst verfassten Gedicht stellte er die Jungfrau Helmire mit viel Witz und Charme dem Publikum vor. Prinz Michael III. aus dem Hause Becher sowie Bauer Zimbo (Volker Zimmermann) wurden herzlich am Rathaus empfangen. Das diesjährige Dreigestirn ist seit vielen Jahren aktiv im Karnevalsverein Bielstein tätig und freut sich sehr, dass es nach zwei Jahren Pandemie endlich wieder losgeht. Mit einem 30 Personen starken Hofstaat werden sie in der Session die Bühnen zum Beben bringen. Im Anschluss begrüßte Bürgermeister Ulrich Stücker das Dreigestirn und eröffnete mit dem Fasanstich die Session 2022/23. Es wurde noch lange bei Karnevalsmusik und guten Gesprächen gefeiert.



Foto: Susanne Wurth

Gelungenes Konzert, Publikum begeistert

Es war für das Akkordeon-Orchester Drabenderhöhe - Bergisch Land das erste Jahreskonzert nach der dreijährigen Zwangspause. Der Saal des Gemeindehauses in Drabenderhöhe füllte sich schnell mit Zuschauern und nur wenige Stühle blieben leer. Das

Lampenfieber der Mitwirkenden legte sich nach den ersten Tönen und die Freude am Musizieren wuchs Stück für Stück. Wie bisher war das Dirigat geteilt zwischen dem 1. Vorsitzenden, Axel Hackbarth, und Rosi Schneider. So eröffnete Rosi Schneider mit zwei Stücken von Edvard Grieg,



IHRE STIMME ZUM TAG DES EHRENAMTES!

Am 5. Dezember ist der internationale Tag des Ehrenamtes. Dazu möchten wir Ihrer Stimme eine Plattform geben und veröffentlichen Ihre Texte in unseren Zeitungen und/oder auf unserort.de.

Uns interessiert:

- In welchen Momenten fühlen Sie sich für die ehrenamtliche Arbeit wertgeschätzt?
- Was motiviert Sie, im Ehrenamt tätig zu sein?
- Warum lohnt sich das Engagement in Ihrem Bereich?

Schicken Sie uns Ihre Texte unter Angabe des Ortes, (Vor-)Namens, Alters und Funktion an redaktion@rautenberg.media.

Wir freuen uns über jede Einsendung!



**RAUTENBERG
MEDIA**

„Morgenstimmung“ und „In der Halle des Bergkönigs“, bevor das Orchester durch „Africa“ und „Heal the world“ die Gedanken des Publikums in die Ferne schweifen ließ.

Der rasche Dirigentenwechsel zu Axel Hackbarth wurde von der Moderatorin Linda Brandsch-Böhm gut überbrückt.

Sowohl die zarten Töne im „Intermezzo sinfonico“, als auch

die rasante Achterbahnfahrt in „Rollercoaster“ präsentierte das Orchester mit Bravour. Der Applaus des Publikums, die glücklichen und begeisterten Gesichter der Menschen, waren Balsam für die Spieler/-innen auf der Bühne. Zum Schluß des gelungenen Konzertes verabschiedete sich das Orchester mit „Bye, bye my love“ bis zum nächsten Jahr.

Inklusiver Chor aus Wiehl sang vor 7.500 Zuschauern in Wetzlar

Ende Oktober nahm der Inklusionschor Wiehl an Aufführungen des Chormusicals „Martin Luther King“ in Wetzlar teil. Auf dieses Ereignis mussten die Sänger mit und ohne Beeinträchtigung coronabedingt über zwei Jahre warten. Fast zweieinhalb Jahre Wartezeit hat es gebraucht, bis der Inklusions-Chor Wiehl am 28. Oktober endlich an der Aufführung des Chormusicals „Martin Luther King - Ein Traum verändert die Welt“ in der Buderus-Arena in Wetzlar teilnehmen konnte. Zu diesem Zweck hatte die HBW Haus für Menschen mit Behinderung Wiehl GmbH den Chor eigens ins Leben gerufen. Seit Februar 2019 fanden sich Laiensänger mit und ohne Beeinträchtigung in dem Chor zu regelmäßiger Proben zusammen, um an dem musikalischen Großprojekt der Stiftung „Creative Kirche“ teilzunehmen. Das Besondere daran: Lediglich die Hauptdarsteller des Musicals sind professionelle Sänger. Der Großchor bildet sich für jede Aufführung aus verschiedenen Chören und Laiensängern neu. Als einziger inklusiver Chor überhaupt wollte der Inklusions-Chor Wiehl die Aufführung am 20. April 2020 in Wetzlar unterstützen. Mehrstimmig im Kanon singen, die eigene Stimme halten, den Einsatz treffen und sich dazu noch bewegen, das alles stellte die Sänger zunächst vor große Herausforderungen. Dass schließlich jeder Ton saß, war vor allem Chorleiterin Anne Schmidt zu verdanken. Doch dann war vor allem Geduld gefragt. Aufgrund von Corona wurde der Aufführungstermin zweimal verschoben, circa zwei Jahre konnte sich der Chor überhaupt nicht treffen. Nicht alle anfänglichen Chormitglieder kehrten nach der Zwangspause zurück. Doch für die 25 Sängerinnen und Sänger, die Ende Oktober zu den Aufführungen nach Wetzlar fuhren, hat sich das Warten gelohnt. „Insgesamt besuchten 7.500 Zuschauer die beiden Aufführungstermine sowie die öffentliche Generalprobe. Von so vielen Menschen Standing Ovations zu erhalten, das war besonders für unsere Sänger mit



kognitiver Beeinträchtigung ein unvergessliches Erlebnis“, so Andreas Lamsfuß, Gesamtleiter des HBW und Sänger im Inklusionschor. Der Wunsch aller Beteiligten ist es nun, dass der Chor auch nach der Aufführung fortbesteht, wofür Andreas

Lamsfuß auch bereits Pläne schmiedet. „Wir sind gemeinsam gewachsen, stimmlich und menschlich. Das wollen wir erhalten und fortführen“, so Chorleiterin Anne Schmidt. Dies wäre wohl auch ganz im Sinne des Bürgerrechtlers Martin Luther

King, der für eine Welt, in der alle Menschen gleichberechtigt miteinander leben, gekämpft hat. Denn seine Ideale von Gleichheit, Teilhabe und Gemeinschaft, die heute aktuell sind wie eh, werden im Inklusionschor ganz selbstverständlich gelebt.

Handball-Grundschulaktionstag

Angeregt durch den deutschen Handballbund (DHB) führte die Gemeinschaftsgrundschule Oberwiehl am Montag, 7. November, in Zusammenarbeit mit dem CVJM Oberwiehl das erste Mal dieses sportliche Ereignis für die Stufen 2 bis 4 in der Sporthalle des Dietrich Bonhoeffer Gymnasiums durch. Ein Dank gilt dabei dem Schulleiter Herrn Frank Mistler, dass er es ermöglicht hat, diese Räumlichkeit nutzen zu können. Die Grundschule ist nun offizielle Partnerschule 2022 des DHB. Ziel war und ist es, Kinder ganz allgemein für Bewegung, Ball- und Mannschaftssport, ein aktives soziales Miteinander und für Handball zu begeistern. Als gesunde Schule, verankert im Ort, sah man sich durch die Kooperation mit dem CVJM Oberwiehl in Form einer jährlich stattfindenden Handball-AG gera-dezu ein Stück weit verpflichtet hier mitzumachen. Die Schüler*innen haben u.a. begeistert Hütchen abgeworfen. Mohammed aus der dritten Klasse arrangierte eigenständig für sich beim CVJM direkt eine zukünftige Mitnahmegelegenheit zum wöchentlichen Training. Mehrere Mitarbeiter*



Fotos: Angelika Schmalz

innen des CVJM, namentlich Jan-Luca Fabritius in seinem freiwilligen sozialen Jahr dort angestellt, Frau Latzke sowie die Lehramtsstudentin Pauline Madel als auch zehn Schüler*innen des Sportkurses Stufe 12 des DBGs Wiehl unterstützten tatkräftig an fünf Übungsstationen sowie bei den Mini-Handballspielen. Hier wurden die individuellen Fähigkeiten der Kinder an fünf Stationen geschult. Dazu gehören Koordination, Schnelligkeit, Prellen, Werfen und Fangen. Weiterhin war in einer Hallenhälfte ein Mini-Handballspielfeld aufgebaut, in dem die Kinder das Erlernte



praktisch umsetzen konnten. Isabel Küpper-Dabringhausen als Vorsitzende des CVJM meinte: „Das müssen wir unbedingt wiederholen. Ein voller Erfolg!“ Angelika Schmalz, Konrektorin

der Gemeinschaftsgrundschule und Koordinatorin der Veranstaltung bedankte sich herzlich bei den vielen Unterstützer*innen. Alle teilnehmenden Kinder erhalten im Nachgang eine Urkunde, den Hanniball-Pass. Zuschauer*innen waren herzlich willkommen und einige Eltern nahmen dies gern in Anspruch. Selbstverständlich ließ es sich die Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule, Frau Safarik-Rohr, ebenfalls nicht nehmen, vorbeizuschauen und die Schüler*innen zu motivieren, zu bewundern und somit ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

Aus der Arbeit der Parteien SPD

L336 in Oberwiehl: Endlich fertiggestellt!

Überquerungshilfe und Radweg - Erleichterung in Mühlenau und Remperf

Für die Anwohner und Mühlenau und Remperf nimmt die unendliche Geschichte des gefährlichen Straßenabschnitts

der Landstraße 336 (Oberwiehler Str.) ein gutes Ende. An der Bushaltestelle Remperf in Richtung Wiehl war das

Überqueren der dicht befahrenen L336 eine riskante Angelegenheit. Eltern machten sich vor allem in den dunklen Monaten große

Sorgen, wenn ihre Kinder morgens mit dem Bus zur Schule wollten. Radfahrer waren gezwungen, auf der relativ engen Straße bei

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

DER POSTILLION
MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL



MEDIENBERATER

Dietmar Kuchheuser

FON 02682 9652765

MOBIL 0178 3351047

E-MAIL d.kuchheuser@rautenberg.media

dichtem Verkehr von PKWs und LKWs mit Tempo 70 km/h überholt zu werden.

Schon vor gut 20 Jahren sind besorgte Eltern an die SPD Wiehl herangetreten und haben auf eine Verbesserung der gefährlichen Situation gedrängt. Das Problem ist allerdings, dass für die L 336 das Land zuständig ist. 2017 las man in der Presse, dass es nun mit dem Bau einer Überquerungshilfe an der Bushaltestelle Rempert und eines Rad-/Gehweges losginge. Die NRW-Landtagswahl kam leider dazwischen. Die damalige SPD geführte Landesregierung (mit B90/Die Grünen) wurde von einer CDU/FDP Regierung abgelöst. Das Bauprojekt wurde von der neuen Koalition erst einmal ausgebremst.

Alfred Kraft

Die SPD Wiehl hat sich weiter dafür eingesetzt, dass Überquerungshilfe und Radweg nicht aus den Augen verloren wurden. Nun ist die SPD Wiehl über die langersehnte Fertigstellung dieser Baumaßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit hoch erfreut. In unserer Demokratie brauchen Bürgerinnen und Bürger Ansprechpartner, wo sie ihre Anliegen anbringen können und wo sie Abhilfe erwarten dürfen. Die SPD Wiehl möchte daher ein offenes Ohr für Wiehler Bürger:innen haben, zum Beispiel wenn es um die Verbesserung der Verkehrssicherheit in unserer Stadt geht. Ein wichtiges Thema ist unter anderem die Sicherheit der Schulwege.



Haltestelle Rempert: Überquerungshilfe und Radweg

Solidaritätsnote Iran: Frau, Leben Freiheit

Die Iraner:innen verdienen unseren Respekt

Masha Amini. Mit ihrem Schicksal sollte es beginnen. Vielleicht war es der Tropfen, in dem schon überfüllten Fass, vielleicht war es ihr Schicksal, das die iranische Gesellschaft neu vereint, mit Sicherheit aber war es ihr Schicksal, das aktuell die ganze Welt in Atem hält und gleichzeitig radikal mobilisiert.

Die Protestwelle, die derzeit durch den Iran rollt und auch jede noch so kleine Provinz dabei mitreißt ist überwältigend. Und dabei überwältigt sie nicht nur die iranische Bevölkerung oder die internationalen Nachbarländer, sondern vor allem auch die iranischen Funktionäre des Regimes, welches seit Jahren für Terror im eigenen Land sorgt. Das Regime, welches verantwortlich ist für jene Taten, die nicht nur Masha Amini das Leben kosten sollte. Amini, wurde brutal verprügelt, weil sie frei handelte, weil sie etwas tat, was in einer Demokratie, wie wir sie haben, völlig selbstverständlich ist.

Bernd Teuber, Vorsitzender des SPD Ortsvereins Wiehl, lässt keinen Zweifel an der Haltung der Sozialdemokrat:innen: „Freiheit gehört zu den Grundsäulen der Demokratie. Dieser Satz klingt für uns wie eine Platte, wie etwas, was man zu häufig hört, aber viel zu selten ehrt. Plötzlich wird dieser Satz durch das, was Masha Amini widerfahren ist, bedrohlich plastisch. Denn auch uns

wird vor Augen geführt, dass nicht nur die Säulen der Demokratie, sondern vor allem die Demokratie selbst nicht selbstverständlich ist und sie in der heutigen Zeit besonders zu schützen ist.

Keine Freiheit, keine Gerechtigkeit, kein Mitreden, kein Widerreden- all das ist für die Menschen im Iran „Alltag“, für uns kaum vorstellbar.“

Für einen großen Teil der iranischen Bevölkerung herrschen dabei noch weitaus schlimmere Gegebenheiten. Frauen sind im Iran einer harten und bedrohlichen Unterdrückung ausgesetzt. Masha Amini wurde von der Sittenpolizei verhaftet und starb in Polizeigewahrsam, weil sie ihr Kopftuch nicht richtig trug. Die Frauen im Iran sind täglich solchen Gefahren ausgesetzt. Dass genau diese nun auf die Straße gehen und damit ihr Leben riskieren, um sich gegen das iranische Regime aufzulehnen, verdient den allergrößten Respekt und in der deutschen Politik eine klare Grenze sowie Sanktionen gegenüber der iranischen Regierung.

Im vergangenen Sommer sind in Deutschland tausende Menschen auf die Straßen gegangen, um gegen die selbsternannte „Coronadiktatur“ zu demonstrieren. Dabei standen sie umzingelt und geschützt von der Polizei, konnten sich lauthals rufend, frei bewegen und die aktive Regierung sowie Politiker:innen bewerten, wobei gerade letzteres häufig keine



Bild: Shutterstock

konstruktive Kritik und viel mehr primitive Beleidigungen waren. Im gleichen Moment von einer Diktatur zu sprechen, ist an Ironie nicht zu überbieten und zeigt leider, wie wenig die Werte der Demokratie in einem demokratischen Land aktiv wahrgeschätzt werden. Das ist ein Schlag ins Gesicht für alle protestierenden Iraner:innen!

Der Vorstand der SPD Wiehl macht dazu klare Aussagen:

Als Sozialdemokrat:innen ist es unsere Aufgabe diese Dinge deutlich zu benennen und nicht aufzuhören, klare Grenzen gegenüber des Populismus zu

ziehen.

Als Sozialdemokrat:innen sind wir nicht nur Verfechter:innen der Demokratie, es ist unsere Aufgabe die demokratischen Grundwerte zu verteidigen.

Als Sozialdemokrat:innen ist es unsere Pflicht eine klare Kante gegenüber all jenen zu zeigen, die diese Grundwerte gar in Frage stellen oder sogar versuchen sie zum Einsturz zu bringen.

Als Sozialdemokrat:innen stehen wir fest an der Seite der Iraner:innen.

Wir zeigen volle Solidarität mit den Protestierenden!

Alfred Kraft

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Informationen zur Energiewende

Wussten Sie

- dass sich die Strompreise an der Börse nach dem teuersten Anbieter richten und dass deshalb das knapp gewordene Gas die hohen Preise verursacht?
- dass sich der Preis für Mais durch die Krise verdoppelt hat, weshalb auch der Preis für Energie aus Bioanlagen gestiegen ist?
- dass weite Transportwege den Preis von importierten Produkten zusätzlich verteuern, weil ja auch die Energiepreise im Transportwesen gestiegen sind?
- dass 12% des Energieverbrauchs über Streaming entstehen? Und dass der Energiebedarf für die Nutzung des Internets ständig steigt und insgesamt dem eines größeren Landes entspricht?
- dass über Solar- oder Wind erzeugte Wärme der Nutzung von Holz als Energiequelle vorzuziehen ist, da schon jetzt zu viel zur Herstellung von Pellets abgeholt wird?
- dass nicht nur der Einbau, sondern auch die Planungskosten für eine Wärmepumpe derzeitig mit Fördergeldern unterstützt wird?
- dass sich die Investition für eine PV Anlage mit einer Kapazität von 10 kWp und einem 8 kWh Speicher (derzeitig etwa 22.000 €) nach 10 Jahren amortisiert hat (sofern die Strompreise gleich bleiben, es kann also auch noch schneller gehen)?

Dies sind nur einige der Erkenntnisse aus den informativen Darlegungen von Uwe Boecker und Dr. Kraft bei einem Informationsabend der SPD



Veranstaltung der Grünen zum Thema am 10.11. - siehe: www.gruene-wiehl.de

Wiehl am 14.11.2022. Für uns lassen sie nur einen Schluss zu: Wir wollen zügig und entschlossen die Energieerzeugung in Wiehl vorantreiben, zunächst mit Solar-, aber auch mit anderen Anlagen. Wir

sollten das gemeinsam tun mit der Verwaltung, im politischem Konsens und vor allem mit (genossenschaftlicher?) Beteiligung vieler Bürger.

Barbara Degener

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

VfL muss im Training auf zahlreiche Verletzte verzichten

Zelenovic fällt nach erfolgreicher Operation monatelang aus

Sportlich läuft es für den VfL Gummersbach in der LIQUI MOLY HBL derzeit nach Maß. Personell müssen die Oberbergischen in diesen Tagen allerdings auf die Bremse treten. Dabei kommt dem Aufsteiger die momentane zweiwöchige Spielpause vor dem nächsten Auftritt beim THW Kiel am Sonntag, 27. November, gerade Recht. Mit Tilen Kodrin, Ellidi Vidarsson, Dominik Mappes und Tom Kiesler fehlen Cheftrainer Gudjon Valur Sigurdsson derzeit, neben den Langzeitverletzten Nemanja Zelenovic und Mathis Häseler, gleich vier Stammkräfte im Mannschaftstraining. Während Häselers Rehabilitation nach seiner Fußverletzung nach Plan verläuft, wurde Zelenovic am vergangenen Dienstag in Stuttgart operiert. „Ziel war es, eine diagnostische Arthroskopie zu machen, also während des Eingriffs zu schauen,

ob eine Kapselverletzung vorliegt. In Nemanjas Fall wurde eine Verletzung der Kapsel am Oberarm festgestellt, die operativ direkt versorgt wurde.“, erklärt VfL-Mannschaftsarzt Dr. Jochen Viebahn, „Die Operation ist erfolgreich verlaufen und es geht Nemanja auch so weit gut.“. Nach seiner Rückkehr nach Gummersbach soll der Serbe langsam wieder mit der Physiotherapie anfangen. Es muss mit einer Ausfallzeit von etwa fünf Monaten gerechnet werden. Auch im übrigen Kader musste der VfL insbesondere der vergangenen Woche mit den Partien gegen Flensburg und den Bergischen HC Tribut zollen. „Es war eine ziemlich harte Woche für uns“, bestätigt Coach Sigurdsson. Bereits beim Heimerfolg gegen die SG Flensburg-Handewitt am vergangenen Donnerstag verletzte sich Kodrin in einem

Zweikampf am Rücken und fällt wahrscheinlich zwei Wochen aus. Vidarsson und Mappes zogen sich am Sonntag bei der Punkteteilung im Bergischen Derby kleinere Muskelverletzungen zu. „Wir hoffen, dass es nicht so lange dauert, bis beide wieder mitwirken können“, so Sigurdsson: „Fakt ist, dass sie mindestens eine Woche nicht mit uns trainieren können und sie Mitte nächster Woche noch einmal untersucht werden, um zu schauen, wie weit

sie sind.“ Auch Tom Kiesler pausiert in der laufenden Woche beim Training. „Er hat zuletzt zwei Mal mit seiner Handverletzung aus dem Spiel gegen Melsungen gespielt“, begründet sein Trainer die Pause: „Jetzt bekommt er die Zeit sich richtig zu erholen in der Hoffnung, dass er nächste Woche wieder ins Training einsteigen kann.“ Ob die Spieler in der nächsten Bundesliga Partie gegen Kiel eingesetzt werden können, ist noch ungewiss.





Achtung: Gegenstände auf der Fahrbahn



Kaum zu glauben, was so alles auf den Fahrbahnen herumliegt.

Foto: Goslar Institut/mid/ak-o

Mancher Kraftfahrer traut mitunter seinen Augen und Ohren nicht, was so alles auf Deutschlands Straßen herumliegt oder verloren wurde. Die Liste der Gegenstände, die von den Straßenmeistereien, aber auch von der Polizei weggeräumt werden müssen, ist ebenso lang wie zum Teil kurios bis erschreckend.

Beispiele gefällig? Bitte sehr: Da sind den Verkehrsteilnehmern nicht nur Auto- und Reifenteile, Fahrräder oder andere Transportmittel im Weg. Ganze Schränke, Möbelstücke unterschiedlichster Art, Paletten sowie sonstige verlorengegangene Ladungsbestandteile nicht unerheblicher Größe tauchen ebenfalls auf Fahrbahnen vor Kraftfahrern auf und provozieren Bremsmanöver „auf der letzten Rille“ oder im schlimmsten Fall

Unfälle. Von Tierkörpern und Baumstämmen ganz zu schweigen.

Deshalb sind Autofahrer gut beraten, immer ein wachseses Auge auf mögliche Hindernisse zu haben und so zu fahren, dass sie diesen gegebenenfalls noch rechtzeitig ausweichen können. Das gilt erst recht für Biker, für die Gegenstände auf der Fahrbahn eine noch viel größere Gefährdung darstellen. Zudem sollten alle Verkehrsteilnehmer grundsätzlich immer dafür Sorge tragen, dass sie nichts auf der Straße zurücklassen oder verlieren, was anderen gefährlich werden könnte.

Das verlangt auch der Paragraf 32 der Straßenverkehrsordnung (StVO). Demnach ist es verboten, „die Straße zu beschmutzen oder zu benutzen oder Gegenstände auf Straßen zu bringen oder dort

liegen zu lassen, wenn dadurch der Verkehr gefährdet oder erschwert werden kann.“ Verstöße werden mit Bußgeldern bis zu 60 Euro geahndet und können - je nach Schwere des Vergehens - sogar einen Punkt in Flensburg nach sich ziehen.

Was folgt nun daraus, wie hat man sich zu verhalten, wenn man selbst der Verursacher von Hindernissen auf der Fahrbahn ist? Und wie lässt sich verhindern, dass einem Ladung verloren geht? Letztere Frage ist relativ einfach zu beantworten: Indem man peinlich genau darauf achtet, dass alle transportierten Gegenstände bestmöglich gesichert sind. Am besten, man überprüft bei Pausen unterwegs, dass die Ladung noch stabil verankert und verschnürt ist.

(mid/ak-o)



LVM-Versicherungsagentur
WALTER DRESBACH GmbH

Dörner Str. 42

51674 Wiehl

Telefon 02262 9033

<https://dresbachgmbh.lvm.de>



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
 PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wiehl, Hüttens

Sonntag, 20.11.22 -

Ewigkeitssonntag - 10 Uhr

Gottesdienst - Predigt Christine Heiden-Kriegeskotte

Sonntag, 27. November - 10 Uhr

Gottesdienst -

Predigt Rüdiger Boy

Sonntag, 27. November - 17 Uhr

Musikalischer Advent

Mitsingkonzert: Macht hoch die Tür

Familie Repmann lädt zur musikalischen Einstimmung in den Advent ein

Sonntag, 4. Dezember - 10 Uhr

Gottesdienst -

Predigt Heiko Donner

Sonntag, 11. Dezember - 10 Uhr

Gottesdienst -

Predigt: Pastor Michael Noss, Präsident des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher

Gemeinden

Sonntag, 18. Dezember - 10 Uhr

Gottesdienst - Predigt Pastor André Carouge, Remscheid

Offener Adventskalender

Was ist das? Ein zwangloses Beisammensein unter freiem Himmel. Wer kann teilnehmen?

Alle Generationen. Was ist das Programm? Advent- und

Weihnachtslieder singen,

Geschichten hören. Gibt es was zu trinken und zu essen? Punsch (ohne Alkohol), Plätzchen. Wann und wo findet der offene Adventskalender statt? Jeweils am Samstag um 17 bis 18 Uhr.

Am 3. Dezember bei Sibille Mortsiefer, Zur Zäuner Hardt 1, Wiehl

Am 17.12. bei Familie Katja Bergerhoff und Franz Gruber-Bergerhoff, Nibelungenstr. 29,

Wiehl. Wir freuen uns auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Das Vorbereitungsteam der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde, Wiehl, Hüttstraße Informationen unter den Telefon-

Nummern:

Katja Bergerhoff

(02262/91266),

Iris u. Gerhard Hermann

(02262/97520),

Sibille Mortsiefer

(02262/92077)

Christa Schmidthaus

(02293/8179637)

Evangelische Kirchengemeinde Wiehl

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 27. November -

1. Advent

10 Uhr - Gottesdienst zum 1. Advent mit Prädikantin Ute Schell und einem Frauenteam

3. und 4. Dezember

Wiehler Weihnachtsmarkt vor dem Rathaus, in der Bahnhofstraße und mit einem Kunsthandwerkermarkt in unserem Gemeindezentrum ab 11 Uhr. Der Kindergarten öffnet sein Weihnachtsmarkt-Café, der

CVJM-Wiehl backt wieder seine Hefewaffeln, der 2. Hand-Laden hat für Sie geöffnet.

Samstag, 3. Dezember

19.30 Uhr - Konzert in der Kirche: Christmas Gospel Night mit KIRK SMITH & FRIENDS Songs die berühren mit Melodien, die begeistern. Einlass ab 19 Uhr. Karten gibt es zum Preis von 17 Euro/13 Euro sowie AK 21 Euro/16 Euro im Gemeindebüro, sowie bei Wiehl-Ticket und der Buchhand-

lung Hansen & Kröger Wiehl. Weitere Infos unter www.kirchwiehl.de

Sonntag, 4. Dezember - 2. Advent

10 Uhr - Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrerin Judith Krüger und dem Chor CrossOver

11 Uhr - Gottesdienst im Seniorencentrum Bethel mit Pfarrerin Krüger

17 Uhr - Offenes Singen in der Kirche zum Wiehler Weihnachtsmarkt

Sonntag, 11. Dezember -

3. Advent

10 Uhr - Gottesdienst in der Kirche mit Prädikantin Claudia Braun

10 Uhr - Gottesdienst im Paul-Schneider-Haus mit Prädikantin Ute Schell und dem CVJM-Oberwiehl

Informieren Sie sich jetzt schon über unsere Weihnachtsgottesdienste und alle übrigen Veranstaltungen unter www.kirchwiehl.de

Kath. Pfarrgemeinden in Wiehl und Bielstein

Kirchliche Mitteilungen vom 26. November bis 10. Dezember

Samstag, 26. November

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse anschl. Beichte

Sonntag, 27. November -

1. Advent

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz

11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Familienmesse zum 1. Advent mit Band

12.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe der kroat. Gemeinde

Mittwoch, 30. November

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Ökumen. Adventsandacht auf dem Dornseifer Parkplatz

Donnerstag, 1. Dezember

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Andacht - Mütter beten für ihre Kinder

20 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Offenes Singen

Freitag, 2. Dezember

9.15 Uhr - KITA St. Franziskus Kurz-

Gottesdienst

18.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz

19 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Roratemesse mit Taizé-Gesängen

Samstag, 3. Dezember

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Roratemesse anschl. Beichte

Sonntag, 4. Dezember - 2. Advent

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz

11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,

Wiehl Familienmesse zum 2. Advent

12.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe der kroat. Gemeinde

Mittwoch, 7. Dezember

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein

Ökum. Adventsandacht auf dem Dornseifer Parkplatz

Donnerstag, 8. Dezember

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Andacht - Mütter beten für ihre Kinder

20 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Abendandacht

Freitag, 9. Dezember

18.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz

19 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Roratemesse

Samstag, 10. Dezember

14.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Silberhochzeit Susanne und Marco Burbach

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Roratemesse, anschl. Beichte In wichtigen seelsorglichen Angelegenheiten: Pastoralbüro Waldbröl;

Tel.-Nr.: 02291/92250; E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Evangelisch-Freikirchliche

Gemeinde Wiehl, Hüttenstraße 1

Sonntag, 20. November - 10 Uhr
- Ewigkeitssonntag

Gottesdienst - Predigt Christine Heiden-Kriegeskotte

Sonntag, 27. November - 10 Uhr
Gottesdienst - Predigt Rüdiger Boy

Sonntag, 27. November - 17 Uhr
Musikalischer Advent
Mitsingkonzert: Macht hoch die Tür

Familie Repmann lädt zur musikalischen Einstimmung in den Advent ein

Sonntag, 4. Dezember - 10 Uhr

Gottesdienst - Predigt Heiko Donner

Sonntag, 11. Dezember - 10 Uhr

Gottesdienst - Predigt: Pastor Michael Noss, Präsident des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden

Sonntag, 18. Dezember - 10 Uhr
Gottesdienst - Predigt Pastor André Carouge, Remscheid

Offener Adventskalender - Was ist das?

Ein zwangloses Beisammensein unter freiem Himmel. Wer kann teilnehmen? Alle Generationen

Was ist das Programm? Advent- und Weihnachtslieder singen, Geschichten hören
Gibt es was zu trinken und zu essen?
Punsch (ohne Alkohol), Plätzchen
Wann und wo findet der offene Adventskalender statt?

Jeweils am **Samstag um 17 bis 18 Uhr**

Am 3. Dezember bei Sibille Mortsiefer, Zur Zäuner Hardt 1, Wiehl. Am 17. Dezember bei Familie Katja Bergerhoff und Franz Gruber-Bergerhoff, Nibelungenstr. 29, Wiehl

Wir freuen uns auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Das Vorbereitungsteam der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde, Wiehl, Hüttenstraße Informationen unter den Telefonnummern:

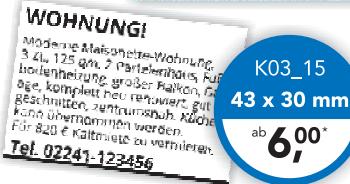
Katja Bergerhoff (02262/91266),
Iris u. Gerhard Hermann (02262/97520),
Sibille Mortsiefer (02262/92077)
Christa Schmidthaus (02293/8179637)

neu

Familien

ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*incl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Langlebiger Naturholzboden

Mit der richtigen Pflege glänzt Parkett auch noch nach Jahrzehnten

Ein Parkettboden lässt sich gut mit einem Massivholzmöbel vergleichen: Er wird jeden Tag aufs Neue gebraucht, hin und wieder arg beansprucht, aber bestenfalls soll er auch noch nach Jahrzehnten strahlen wie am ersten Tag. „All dies ist kein Problem, wenn die anfängliche Qualität stimmt und der Boden regelmäßig richtig gepflegt wird“, sagt Michael Schmid, Vorsitzender des Verbandes der deutschen Parkettindustrie (vdp). Parkettböden werden je nach Lage im Gebäude sowie Anzahl der Bewohner unterschiedlich stark beansprucht. Daher sollte die

Robustheit des Parketts sowie sein Pflegerhythmus an die Nutzung des Raumes angepasst sein: „Ein Parkettboden im Eingangsbereich der Wohnung ist durch Schuhe, Schmutz & Co. öfter und intensiver gefordert als der Boden im Schlafzimmer – entsprechend pflegebedürftiger ist das Holz“, so Schmid. Doch wie genau sieht das perfekte Pflegeprogramm für einen edlen Holzboden aus? „Ausgangspunkt sind immer die Pflegehinweise des Parkettherstellers oder -verlegers. Deren Expertenwissen hilft bei der Auswahl der richtigen

Mittel zum Reinigen und Instandhalten des natürlichen Bodens“, so der vdp-Vorsitzende. **Erst die Reinigung, dann die Pflege** Bevor es an die Pflege geht, muss der Schmutz runter. Mit einem Besen aus weichen Borsten oder einem Staubsauger mit weichem Parkett-Aufsatz werden Staub, Schmutz und grobe Partikel entfernt. So wie bei Massivholzmöbeln sollte auch die Parkettoberfläche anschließend mit einem nebelfeuchten Mopp gewischt werden. „Beim feuchten Wischen gilt es, immer ein zur Oberfläche passendes Reinigungsmittel zu verwenden. Zum Beispiel darf geöltes Parkett nicht mit einem Mittel für lackierten Boden gereinigt werden“, sagt der Experte. Ebenfalls sollten keine universellen Allzweckreiniger eingesetzt werden. „Diese könnten die Oberfläche sogar beschädigen, anstatt sie zu reinigen“, so Schmid weiter.

Öl oder Lack?

Wenn die Oberfläche des Parketts nach Jahren der Nutzung eine umfassende Überarbeitung benötigt, ist das richtige Öl oder Hartwachs-Öl beziehungsweise der passende Lack erforderlich. „Es ist wichtig, dass der ursprüngliche Oberflächenschutz wieder zum Einsatz kommt, da Öl nicht auf Lack hält und umgekehrt“, so Schmid. Geölte Oberflächen bieten hier den Vorteil, dass sich diese direkt nach der Reinigung einfach mit einem neuen Ölauftrag wieder auffrischen lassen. Bei lackierten Oberflächen ist die Erneuerung oft deutlich aufwendiger.

Bei noch unbehandelten Böden kann zwischen einem atmungsaktiven Finish mit Öl oder einem langfristig versiegelnden Lack entschieden werden. Der Vorteil von Öl: Die Poren des Holzes bleiben dauerhaft offen, sodass der natürliche Boden positiven Einfluss auf die Raumfeuchte und Raumluftqualität nimmt.

Außerdem hebt Öl die Maserung des Holzes stärker hervor als Lack. Der Nachteil: Die Pflege ist etwas aufwendiger, denn der Boden sollte regelmäßig mit Öl nachbearbeitet werden. Hier kommen Hartwachs-Öle ins Spiel: sie lassen den Boden offenporig, brauchen aber seltener eine Nachbearbeitung. Eine Parkettversiegelung mit Lack dagegen nimmt dem Holz die feuchtigkeitsregulierende Wirkung, allerdings ist der Boden langfristig geschützt und weniger pflegeintensiv.

Zum Abschluss hat Michael Schmid noch einen Tipp für das Ausbessern eines beanspruchten Parkettbodens: „Sollten sich kleine Kerben oder Dellen auf der Holzoberfläche finden, können diese mit speziellen Hartwachsen kaschiert werden. Die Hartwachse gibt es in allen denkbaren Holztönen und können mit etwas handwerklichem Geschick mühelos aufgebracht werden.“ So glänzt der Parkettboden dann garantiert auch noch nach Jahrzehnten.

(vdp/rs)



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7

51580 Reichshof-Denklingen

Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23

info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de



Jörg Seinsche
Forstbetrieb

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/90 83 36 – Mobil 0171/722 08 37

info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967



Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
0 2763/68 48 info@maler-funke-gmbh.de
www.maler-funke-gmbh.de

Terrassendielen

WPC Cavas 6,79 €/lfm

Made in Germany

Hochgebirgs-Lärche 9,79 €/lfm

25x140 mm*, glatt/glatt

Stauseeholz 14,59 €/lfm

Angelique (Basralocus)

25x140 mm*, glatt/glatt

* in diversen Längen verfügbar



6.000 m² Ausstellung besuchen oder
online bestellen auf: casando.de

Holz Richter

Holz-Richter GmbH
Holz-Richter-Straße 1 · 51789 Lindlar
Ausstellung: Schmiedeweg 1
Tel. 02266 4735-0 · www.holz-richter.de



Frank Krämer

Meisterbetrieb

Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Fassadenbegrünung ohne Angst vor Schäden

Eine begrünte Fassade bietet Schutz gegen Hitze, Staub, Lärm und Schmierfinken. Jetzt ist eine gute Zeit zum Pflanzen. Seit langem nutzen Menschen Pflanzen zum Schutz und Schmuck ihrer Fassaden. Wer an begrünte Wände denkt, hat dabei meist das Bild von der traditionellen Begrünung mit Efeu oder Wein vor Augen. Manche fürchten dabei Schäden an der Wand. Wie sich das leicht verhindern lässt, erklärt die Verbraucherzentrale NRW. Denn es gibt geeignete Möglichkeiten für jede Art von Baumaterial. Und die Vorteile einer Begrünung überwiegen.

Kühler, schöner, mehr Artenvielfalt

Wer sein Haus dem Klimawandel anpassen will, kann mit einer Fassadenbegrünung viel bewirken. Denn durch das Laub beschattet die Pflanze die Wand. Bei einem dichten Bewuchs kann die Begrünung die Temperatur auf der Wand um ganze 15 Grad Celsius verringern. Und mit dem verbesserten Mikroklima am Haus geht auch eine optische Aufwertung einher: Durch eine gezielte Wuchsrichtung, Blüten oder farbintensive Herbstbelaubung können Hausbesitzer:innen ihre Fassaden ganz individuell gestalten. Dazu bietet der Bewuchs Schutz vor Graffitis und bindet Feinstaub. Auch Lärm kann er mindern. Ein weiterer Vorteil: Begrünte Fassaden ermöglichen zahlreichen kleinen Tieren wie Insekten oder Vögeln Nahrung und Unterschlupf, was besonders im städtischen Raum wichtig für den Erhalt der Artenvielfalt ist.

Die Begrünung planen

Im privaten Bereich eignet sich vor allem die bodengebundene Fassadenbegrünung. Das bedeutet, dass die Pflanzen direkt vor der Wand ins Erdreich gesetzt werden. Die Entscheidung liegt dann zwischen sogenannten Selbstklimmern oder Gerüstkletterpflanzen. Selbstklimmer wie Efeu oder Kletterhortensien halten sich eigenständig an der Wand fest. Pflanzen wie Clematis, Geißblatt oder Kletterrosen benötigen eine Gitter- oder Seilkonstruktion als Rankhilfe. Gerüstkletterpflanzen haben den

Vorteil, dass man ihre Wuchsrichtung bestimmen kann. Selbstklimmer wiederum ermöglichen einen großflächigen, sehr dichten Bewuchs. In diesem Fall sollte man regelmäßige Pflegeschnitte einplanen, damit die schnellwüchsigen Pflanzen nicht in Lüftungsschächte, Fenster oder unters Dach gelangen.

Keine Angst vor Schäden am Bauwerk oder Insekten

Wer seine Fassade mit Selbstklimmern wie Wildem Wein begrünen möchte, sollte darauf achten, dass die Wand frei von Rissen ist, in die die Pflanze eindringen könnte. Ist der Putz fest, müssen Hausbesitzer:innen in der Regel keine Schäden durch den Bewuchs fürchten. Für gedämmte Wände sind Selbstklimmer allerdings nicht geeignet, hier sollte man Pflanzen an einem Gerüst emporklettern lassen. Wichtig dabei ist neben der

festen Verankerung, dass keine Wärmebrücke entsteht, die Dämmung also nicht beeinträchtigt wird. Die Sorge mancher Menschen, es könnten durch die Fassadenbegrünung Insekten oder andere Tiere ins Haus gelangen, ist unbegründet. Wo mehr Kleinstlebewesen wohnen, erhöht sich automatisch auch die Zahl ihrer Fressfeinde wie Vögel.

Der Standort ist entscheidend

Entscheidend bei der Auswahl der geeigneten Pflanzen ist vor allem der Standort. Wie lange und wie intensiv scheint die Sonne auf die Fassade? In was für einem Boden werden sie wachsen? Wichtig ist auch

zu bedenken, wie viel Wasser zur Verfügung steht und wie die Pflanzen bewässert werden können. Hilfreich ist es angesichts der zunehmend trockenen und heißen Sommer, Regenwasser in Fässern oder Zisternen zu sammeln. Dieses kann man dann gezielt zur Bewässerung der Pflanzen einsetzen.

Für weitere Informationen

Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach (02202) 9263101 bergisch-gladbach@verbraucherzentrale.nrw (Verbraucherzentrale NRW e.V. / Beratungsstelle Bergisch Gladbach)

PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken
Wohlandstr. 3
51766 Engelskirchen
02263-7100572
plameco.de

MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen • Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art • Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

werkshagen
Wohnen Küche Planen

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Marken MÖBEL
Design KÜCHEN
seit über 90 JAHREN

Jetzt kostenlosen Termin vereinbaren!

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 10. Dezember 2022
Annahmeschluss ist am:
02.12.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

DER POSTILLION

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Informationen aus der Stadt Wiehl
Stadtverwaltung Wiehl
Bürgermeister Ulrich Stücker
Bahnhofstraße 1 · 51674 Wiehl
· Politik
SPD Alfred Kraft
FDP Dr. Erwin Kampf
Bündnis 90 / Die Grünen
Marc Zimmermann
CDU Larissa Gebser

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wiehl. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltl. u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Dietmar Kuchheuser
Mobil 0178 3351047
d.kuchheuser@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wiehler-postillion.de/e-paper
unserort.de/wiehl

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Militäria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Copenhagen

Kaufgesuch

Junges Herrenmodel kauft
Pelzmäntel und Pelzjacken sowie
Designerhandtaschen.
Tel.: 0163/8868565

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage
Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 02762/7388



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



DIENSTLEISTUNG

Stuhlflechterei in 3. Generation
Reparatur von Thonet, Binsen, Sonnen- und Wiener Geflecht u.v.m., kostenlose Abholung.
Tel. 02241/334565 oder 0174/4041703



ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,-
inkl. MwSt., Preis variert nach Auflage der Zeitung.

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de REGIO • pünktlich • zielerichtet • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

DER POSTILLION
MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper
Social-Media:
unserort.de/wiehl
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit "lokal"
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

unserort.de

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Studium und Beruf kombinieren

Im Bereich Gesundheit, Fitness und Sport werden dringend Fachkräfte gesucht

Das Gesundheitsbewusstsein bei den Menschen in Deutschland ist im Zusammenhang mit der Pandemie nochmals stark gestiegen. Neben der klassischen Gesundheitsversorgung sind auch Dienstleistungen des sogenannten zweiten Gesundheitsmarktes immer gefragter. Fitnesstraining ist dabei die mitgliederstärkste Trainingsform - die Studios leisten einen wichtigen Beitrag, damit Millionen Menschen von den vielfältigen Gesundheitseffekten profitieren können.

Studieren und Geld verdienen

Doch um in der Bevölkerung Bewegungsmangel, Fehlernährung und Übergewicht reduzieren zu können, werden dringend Spezialisten benötigt, die gesundheitsfördernde Interventionsmaßnahmen entwickeln. Für angehende Fachkräfte bietet sich etwa ein duales Bachelor-Studium im Bereich Gesundheitsmanagement an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG) an. Dabei kann man das Studium mit einer beruflichen Tätigkeit kombinieren. Mehr Infos auch zu den Bachelor-of-Arts-Studiengängen Fitnessökonomie, Sportökonomie, Gesundheitsmanagement, Fitnesstraining und Ernährungsberatung gibt es unter www.studieren-mit-gehalt.de. Der Start ist jederzeit möglich, die



Immer mehr Menschen halten sich mit Sport fit und nutzen dabei auch sogenannte Wearables wie eine Fitnessuhr. Foto: djd/DhfPG

Präsenzphasen können an einem der elf Studienzentren in Deutschland, Österreich und der Schweiz oder in digitaler Form absolviert werden. Dazu erhalten die Studierenden eine Vergütung, die sich in der Regel an den Gehältern von Auszubildenden orientiert.

Digitalisierung des Sport-, Fitness- und Gesundheitsmarktes

Neben den Leistungen des zweiten Gesundheitsmarktes haben auch digitale Dienste und Apps für das individuelle Training sowie Wearables immer mehr an Bedeutung gewonnen. Ausgaben für Aktivitäten in den Bereichen

Sport, Fitness und Gesundheit werden bereits von vielen Krankenkassen erstattet. Der interdisziplinäre Studiengang Bachelor-of-Science Sport-/Gesundheitsinformatik etwa qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen, digitale Trainings-, Assistenz- und Datenverarbeitungssysteme speziell für die Sport-, Fitness- und Gesundheitsbranche zu entwickeln. (djd)

Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:



- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Vertriebsassistent (m/w/d)

für den OBERBERGISCHEN KREIS gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeitenteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/ sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B



Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Vertriebsassistent (m/w/d) – Oberbergischen Kreis“ an: karriere@rautenberg.media oder bewerben Sie sich [online](#).



Komm ins #WSMteam

www.wsm.eu/karriere

WSM
QUALITÄT IN METALL



Bei uns werden Karrieren geschmiedet!

Willkommen bei den Machern, Visionären und Teamplayern.

Konstruktionsmechaniker / Schweißer (m/w/d) Verlader (m/w/d)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) Berufskraftfahrer (m/w/d)

Industrielackierer (m/w/d) Monteur im Innendienst (m/w/d) uvm.

WSM – Walter Solbach Metallbau GmbH
Industriestraße 20 · 51545 Waldbröl · www.wsm.eu

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 26. November**Homburgische Apotheke**

Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht (51581 Nümbrecht / Postfach 1107), 02293/6723

Sonntag, 27. November**Wiehl-Apotheke**

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Montag, 28. November**Ginkgo-Apotheke**

Siebenbürger Platz 13, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe), 02262/999111

Dienstag, 29. November**Die Bären Apotheke**

Gouveieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht (Zentrum / am PETZ Markt (REWE)), 02293-909120

Mittwoch, 30. November**Linden Apotheke**

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Donnerstag, 1. Dezember**Oberberg Apotheke**

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Freitag, 2. Dezember**Falken-Apotheke**

Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe), 02262 701464

Samstag, 3. Dezember**Sonnen-Apotheke**

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Sonntag, 4. Dezember**Viktoria-Apotheke**

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297

Montag, 5. Dezember**Adler-Apotheke**

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/72150

Dienstag, 6. Dezember**Falken-Apotheke**

Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe), 02262 701464

Mittwoch, 7. Dezember**Bergische Apotheke**

Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010

Donnerstag, 8. Dezember**Löwen-Apotheke**

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Freitag, 9. Dezember**Die Bären Apotheke**

Nümbrechter Str. 7b, 51545 Waldbröl (Zentrum), 02291/4640

Samstag, 10. Dezember**Oberberg Apotheke**

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Sonntag, 11. Dezember**Falken-Apotheke**

Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe), 02262 701464

Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

| | | |
|-------------------------------|--|--|
| • Polizei-Notruf | 110 | |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.) | |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 | |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 | |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 | |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 | |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 | |
| • Gewalt gegen Frauen | 0800 011 60 16 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |

FAMILIE JA! BERUF JA!

Es gibt viele Möglichkeiten des beruflichen (Wieder)Einstiegs in der häuslichen Pflege und in der Hauswirtschaft

Wir bieten Perspektive, Karriere und Weiterentwicklung:

Wer Sie sind und wen wir suchen...

• Pflegefachkräfte

Gesundheits- u. Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in etc.

• Krankenpflegehelfer/in

1-jährig examiniert

• Medizinische Fachangestellte mit Berufserfahrung

• Mitarbeitende der Hauswirtschaft und Demenzbetreuung

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der

DIAKONIE VOR ORT

Nähere Informationen finden Sie in unserem Flyer, der in Ihrer Kindertagesstätte und vielen anderen Orten ausliegt oder direkt per Telefon:
Tel: 02261 / 665 41

Nehmen Sie Kontakt auf!

Wir sind in: Bergneustadt · Gummersbach · Waldbröl · Wiehl · Windeck

Diakonie vor Ort gGmbH · Herr Sebastian Wirth (Geschäftsführung)

Reininghauser Str. 24 · 51643 Gummersbach · Tel: 02261 / 665 41 · Internet: www.diakonie-vor-ort.de

Hier finden Sie unsere aktuellen Stellen – und Beschäftigungsangebote...



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Notdienst

am Krankenhaus
Gummersbach
02261/17-1163

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de
Allg. Krankentransport
02261/19222

Krankenhäuser

Gummersbach,
02261/17-0
Krankenhaus Waldbröl,
02291/82-0

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst. Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage:
10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche

über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in

Gummersbach

Der kinder- und jungendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktorschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können.

Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem

Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



HAUS NOTRUF
www.oberberg.drk.de

Sicherheit auf Knopfdruck

0 22 64/201 34 25

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die **110 wählen** und die Polizei informieren!

TRIUMPH TREPPENLIFTE
Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/ Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

Tagespflege LUTSCH GmbH Ambulante Pflege & Betreuung
Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)
Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 0 22 63-7 07 13

„Gute gesunde Kita“

Kindertagesstätte „Unterm Schirm“ erhält Kita-Preis

„Gute gesunde Kita“ - mit diesem Siegel werden Kindertagesstätten in Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise für Sicherheit und Gesundheit von Kindern und Beschäftigten einsetzen. Unter den 36 ausgezeichneten Kitas in ganz NRW ist auch das Evangelische Familienzentrum und Kindergarten „Unterm Schirm“ der Evangelischen Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe. Für das Bewerbungsverfahren hatten sich 111 Einrichtungen beworben. Die Kita „Unterm Schirm“ erhielt neben der Auszeichnung eine Prämie in Höhe von 3.000 Euro und zusätzlich 500 Euro pro Betreuungsgruppe. Die zweckgebundenen Prämien können die Einrichtungen für Projekte, Maßnahmen und Anschaffungen verwenden, welche die Sicherheit

fördern und dabei Kindern und dem Personal zugute kommen. Kerstin Rettke leitet die Kindertagesstätte: „Als ich die Bewerbung zum Kita-Preis eingereicht habe, ging es mir hauptsächlich um folgende Fragestellung: Passen die in unserem Qualitätsprozess und dem dazugehörigen Gütesiegel festgesetzten Standards wohl zu

den hier geforderten Kriterien? Wie gut/schlecht sind wir wohl in den einzelnen Teilbereichen aufgestellt?“ So hätten sie und ihr Team diese Bewerbung zu einer eigenen Bestandsaufnahme genutzt. „Ich freue mich sehr, dass wir an sehr vielen Stellen schon einem sehr guten Weg sind. Die uns im Anschluss an die Begehung vor Ort mitgeteilten Hinweise und Anregungen nehmen wir gerne auf. Wir sind stets an Evaluation und Weiterentwicklung interessiert. Es ist wichtig, immer nach vorne zu schauen und sich gut zu rüsten. Zeit bringt Wandel mit sich. Mit einer guten Vorbereitung und der regelmäßigen Überprüfung der unterschiedlichen Bereiche können wir unsere Standards halten und an den erforderlichen Stellen optimieren.“

Mit dem Kita-Preis soll herausgestellt werden, dass die Förderung von Sicherheit und Gesundheit keine zusätzliche Aufgabe ist, sondern ein Hilfsmittel, um den Bildungsauftrag, den Erziehungs- und Betreuungsauftrag gut zu erfüllen. Verliehen wird der Preis von der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen und der Berufs-



Kita-Leiterin Kerstin Rettke (Mitte) nahm den Preis stellvertretend für das Team entgegen. Mit dabei war auch Erzieherin Elke Bergerhoff (li.), die schon seit dem ersten Eröffnungstag vor 27 Jahren in der Kita arbeitet. Pfarrer Achim Schneider von der Trägerkirchengemeinde dankte dem Kiga-Team für die engagierte Arbeit zum Wohle der Kinder.

Fotos: Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

genossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege. Pfarrer Achim Schneider von der Trägerkirchengemeinde Marienhagen-Drespe freut sich sehr über den Preis. „Er zeigt, dass die engagierte Arbeit unserer Mitarbeiterinnen im Kindergarten auch im NRW-weiten Vergleich gewürdigt wird. Mit dem Preisgeld von

5.000 Euro werden wir unser Projekt „Naturwerkstatt“ für die Kinder finanzieren und ein Gesundheitsangebot für die Mitarbeiterinnen verwirklichen können.“ Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Josefine Paul, Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW.

VfL setzt auf Kontinuität am Kreis - Vidarsson und Zeman bleiben in Gummersbach

Während die Saison 2022/23 für den VfL Gummersbach in vollem Gange ist, sind im Hintergrund die ersten Vertragsgespräche für die kommenden Spielzeiten erfolgreich abgeschlossen worden. Mit Ellidi Vidarsson und Štepán Zeman bleiben den Oberbergischen zwei wertvolle Spieler auch über das Saisonende hinaus erhalten. Der im Sommer 2023 auslaufende Vertrag mit Vidarsson wurde um zwei weitere Jahre bis 2025 erweitert. Der Kontrakt von Zeman enthielt eine beiderseitige Ausstiegsklausel zum Saisonende, die jedoch weder Verein noch Spieler nutzen möchten, wodurch sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr bis 2024 verlängert. „Ich bin überglücklich, dass die

beiden hierbleiben. Beide haben sich bei uns sehr gut entwickelt und sind absolute Führungsspieler“, attestiert VfL-Cheftrainer Gudjon Valur Sigurdsson seinen Spielern einen hohen Stellenwert im Mannschaftsgefüge: „Sowohl in der Abwehr, wo sie unter anderem unseren Innenblock bilden, als auch im Angriff spielen beide eine große Rolle für uns. Zudem sind unsere Kreisläufer wahre Trainingsmaschinen und vorbildlich in Sachen Disziplin, wodurch sie der gesamten Mannschaft viel Energie geben.“ Vidarsson wechselte im August 2020 von seinem isländischen Heimatverein ÍBV Vestmannaeyjar ins Oberbergische und ist seitdem eine verlässliche Größe im Team von

Sigurdsson. „Gummersbach ist die Heimat des Handballs und jetzt ist Gummersbach auch meine Heimat hier in Deutschland“, setzt der Publikumsliebling ein deutliches Statement. Trotz zahlreicher hochkarätiger Angebote entschied sich der isländische Nationalspieler, der heute seinen 24. Geburtstag feiert, seinen sportlichen Weg in Gummersbach fortzusetzen. „Gummersbach ist für mich der größte Verein hier in Deutschland und deshalb bin ich sehr glücklich, dass ich für so einen Verein mit einer so großen Historie spielen kann. Wir haben eine junge Truppe, die sich in den letzten Monaten und Jahren sehr weiterentwickelt hat. Ich möchte unbedingt Teil dieser Entwicklung

sein und deswegen habe ich mich dazu entschieden in Gummersbach zu bleiben“, so Vidarsson. Seit der Saison 2021/22 läuft Zeman für den VfL auf. Der 25-Jährige wechselte vom HSC 2000 Coburg nach Gummersbach, wo er sich im Team von Sigurdsson direkt etablieren und ihm weiterhelfen konnte. „Ich freue mich hierzubleiben, weil ich mich beim VfL sehr wohlfühle und rundum zufrieden bin“, so der tschechische Nationalspieler zu seinem Verbleib im Oberbergischen. „Hier gibt es alles, was ich als Sportler brauche. Vom Trainerteam und den Teamkollegen bis hin zu den Fans läuft alles perfekt. Unsere junge Mannschaft hat viel Potenzial und ich bin stolz ein Teil davon zu sein“, erklärt Zeman.